

Wirtschaftlicher Teil

Die Ausfuhr palästinensischer Industrieerzeugnisse

(Eigener Dienst der 'Türkischen Post') Jaffa, im Juni. Die nachstehenden amtlichen Zahlen, die vor kurzem veröffentlicht wurden, Wert der Ausfuhr gewisser Industrieerzeugnisse.

Table with 5 columns: Product Name, 1926, 1927, 1928, 1929. Products include Schokoladen, Fruchtmus u. Zuckerwaren, Passah-Brot (Mazzen), Olivenöl (Speiseöl), Sonnenblumenöl, Wein, Branntwein und Likör, Zigaretten, Zement, Olivenholzwaren (Andenken usw.), Strumpfwaren, Bekleidungsartikel, Aetherische Öle, Wasch- und Toiletenseife, Sohlen- und Oberleder, Handtaschen, Perlmutterwaren und Rosenkränze, Künstliche Zähne, Bücher.

Steigende Ausfuhr tendenz weisen ausserdem auf: Töpfereiwaren, Blechwaren und Bäckereierzeugnisse (Biskuits und Kuchen). Die Ausfuhr von Möbeln ist in den letzten Jahren dauernd zurückgegangen und war im vergangenen Jahre ohne jede Bedeutung. Aus der vorstehenden Zusammenstellung geht hervor, dass die Ausfuhr der Erzeugnisse jener Industriezweige, die landwirtschaftliche Produkte verarbeiten, ziemlich Schwankungen unterworfen ist, während der Export der Erzeugnisse der von der Landwirtschaft unabhängigen Industrie mit wenigen Ausnahmen eine beachtliche Steigerung zu verzeichnen hat. Es ist natürlich völlig falsch, von den Ausfuhrziffern gewisser Artikel auf das Gedeihen oder den Rückgang der betreffenden Industrien zu schließen zu wollen. So hat z. B. der Rückgang der Zigarettenausfuhr nichts mit einer Verringerung der Tabakfabriken zu tun, die vergangenes Jahr mehr erzeugten, denn je zuvor. Eben-

(Zement, Oel, Seife, Textilien usw.) im Entstehen begriffen ist, der in der einheitlichen arabischen Bevölkerung ein grosses Reservoir billiger Arbeitskräfte zur Verfügung stellt, während die jüdische Industrie Palästinas sich aus nationalpolitischen Gründen zur fast ausschliesslichen Beschäftigung von organisierten, höhere Lohnforderungen stellenden jüdischen Arbeitern gezwungen sieht.

Oesterreichische Besitzer von Türkenanleihen.

Die Wiener 'Neue Freie Presse' meldet: Im Wiener Landgericht für Zivilrechtssachen hat die Versammlung von Besitzern der Gutscheine für die Jahresleistungen der ottomanischen öffentlichen Schuld stattgefunden. Der gemeinsame Kurator der Gutscheine, Serie A, B und C, des Jahres 1929, Rechtsanwalt Dr. Richard Berger, erstattete Bericht über die Schritte, die zugunsten der österreichischen Gutscheinebesitzer zur Erzielung der Einhaltung der vertragsmässig zugesicherten Zahlungen unternommen werden sollen. Es wurde dem lebhaften Bedauern Ausdruck gegeben, dass die österreichischen Besitzer trotzdem im Conseil de la Dette Publique Ottomane Anträge nicht vertreten seien, was um so bedauerlicher sei, als seinerzeit bei der Emission dieser Titres ja ein sehr grosser Teil in Oesterreich und von Oesterreich aus untergebracht worden sei. Es wurde weiter die sichere Erwartung ausgesprochen, dass Vertreter auch der österreichischen Besitzer bei den weiteren Beratungen im Conseil herangezogen werden müssten. Hiermit würde die Unterlassung des Jahres 1929 wenigstens nachträglich gutgemacht werden. Aus den im Laufe der Beratungen gemachten Mitteilungen lässt sich übrigens schliessen, dass die auf die französischen und englischen Mandatsstaaten — so Syrien, Grand Libanon, Palästina — entfallende Quote voll ausbezahlt und von der auf die Türkei selbst treffende Quote am 25. November d. J. ein Drittel abgestattet werden soll, während die Zahlung der restlichen zwei Drittel nicht gelöst, sondern nur suspendiert werden soll. In der Versammlung wurde schliesslich die Wahl von je zwei Vertrauens- und Ersatzmännern — Dr. Leth, Dr. Weisner, Dr. Gelleri und Dr. Fritz Neuwirth — vollzogen. In der nächsten Zeit dürften vom Kurator Doktor Berger die nötigen Schritte zur Zuziehung von Vertretern der österreichischen Titresbesitzer zu den Beratungen des Conseils eingeleitet werden.

Vom 1. Juni bis 1. August Sommerarife Eröffnung neuer Kurse für Türkisch, Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch usw. bei BERLITZ Die Einschreibungen haben begonnen. ANKARA: Tasch Han — ISTANBUL: Pera, Istiklal Cadesi 356

Sobien erschienen! Deutsch-Türkisches Wörterbuch Bei Überweisung von Lq. 1.30 erfolgt sofortige Zusendung A. PLATHNER Deutsche Buchhandlung, Istanbul-Pera.

auf französischen Hochschulen studiert. Die jüngere anamitische Generation hat seit Kriegsende den Geist der Aufklärung und der Freiheit auf den französischen Hochschulen eingesogen und ihn in aufrüttelndem Sinne weitergegeben. Frankreich liess sich das gefallen, solange diese jungen Leute die französischen 'Gloire' in aller Welt verbreiteten. Aber in dem Augenblick, wo die Folgen dieser Art von Aufklärung auf die hinterindische Bevölkerung zutrat, liess es die anamitischen Studenten rücksichtslos ausweisen.

Klug und überlegt war diese Massnahme nicht, denn nun wird sich das junge Volk, an sich schon revolutionär gesinnt, dazu noch durch die Pariser Chikane verärgert und erbittert, erst recht den Radikalen und Aufwieglern in die Arme werfen.

Die Bewegung wird um so weniger zum Verschwinden kommen, als die Indochinesen auf ein starkes Eigenleben hinweisen können und auf eine stolze alte Kultur und Geschichte zurückblicken. Die vorherrschende Religion, der Buddhismus, hat dort Kultstätten geschaffen, in Pagoden und Tempeln, die immer wieder die staunende Bewunderung des Europäers erregen.

Unleugbar ist die aufstrebende Bewegung nicht von heute auf morgen entstanden, sondern sie hat sich langsam und systematisch aus einer durch die Ereignisse in den Nachbarreichen geforderten Gärung entwickelt. Zuerst sind es kleine Ausschreitungen gegen die französischen Verwaltungsbeamten gewesen, bei denen mit diesen nicht gerade sanft verfahren und wohl auch ein erpresserischer Druck im Sinne der Unterzeichnung bestimmter Forderungen ausgeübt wurde. Seit dem 29. Mai d. J. haben dagegen die Unruhen einen blutigen Charakter angenommen.

Seitdem ist das Land nicht mehr zur Ruhe gekommen. Auch das ruhigste und im Sinne der Franzosen zuverlässigste Element, die Bauernschaft, erhob sich, weil unter der Teuerung und steuerlichen Überlastung am meisten leidend, und veranstaltete Demonstrationen, wobei den Beamten wiederholt stark zugesetzt wurde und Tote und Verwundete das 'Schlachtfeld' bedeckten.

In dem Masse, wie die Bewegung wuchs, griffen die Franzosen mit rücksichtsloser Härte durch. Strafexpeditionen wurden in die aufrührerischen Bezirke gesandt, und mit allen modernen Waffen ein Kleinkrieg begonnen. Die bisherigen Kammerdebatten über die Vorgänge in Indochina waren sehr aufschlussreich. Die französische Regierung wurde aufs stärkste angegriffen und zwar sowohl von der Rechten als von der Linken. Die sozialistischen und kommunistischen Abgeordneten warfen der französischen Regierung vor, dass sie in Indochina eine Politik der militärischen Unterdrückung und Ausbeutung getrieben habe. Diese Abgeordneten forderten Beruhigung der indochinesischen Bevölkerung durch Gewährung politischer Rechte und durch politische und administrative Reformen. Die Abgeordneten der Rechten

dagegen, wiesen die Behauptungen zurück, erklärten vielmehr, die französische Regierung sei zu schlapp vorgegangen und führte die Bewegung auf soziale Ursachen und auf bolschewistische Propaganda zurück.

Damit sind wir am Kernpunkt des Problems angelangt. Man kann die Bewegung in Indochina nicht einfach als eine kommunistische abtun, wiewohl Moskauer Agitatoren ihre Hand mit im Spiel haben mögen, sondern muss sie als eine Freiheitsbewegung im grossen Zusammenhang der asiatischen Freiheits- und Selbständigkeitswelle ansehen. Ein Volk, das nach Freiheit trachtet, wird alle Gründe der Unzufriedenheit hervorholen und gegen seine Bedrücker ausnutzen. Jede nationale Freiheitsbewegung wird bei den heute einmal gegebenen Verhältnissen immer von Moskau eine gewisse Hilfe erfahren.

Jedenfalls darf man sich nicht darüber täuschen, dass die Lage in Indochina sehr ernst ist, und dass Frankreich ein Uebergreifen auf seinen Protektionstaat Siam nur dann verhindern kann, wenn es den Charakter des Aufstandes rechtzeitig erkennt und durch kluge Reformen den Radikalismus abriegelt.

Büchertisch.

Nina Grigorewna. Von Konstantin W. Sakharow. Uebersetzt v. d. Russ. v. Georgine v. Gyimóczy Almásy. München, Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet. 261 S. Gr. 8. Mk. 6.—

Dies ist der Roman des Verzweiflungskampfes der Russen des alten Regimes gegen den Bolschewismus. Der General Neklonin räumt mit seinen Kosaken Astrachan und versucht, mit seinen Leuten durch die Kalmücksteppe westwärts zu Kornloif zu entkommen. Beinahe gelangt es; da werden die Weissen an der Dörferlinie hinter den Jergon-Hügeln umzingelt und fast vernichtet, der Rest gefangen. Jahre Gefangenschaft, Prozeß, Verurteilung, Ueberstellung nach Astrachan. Schliesslich Flucht. Aber die Heldin des Buches geht zu Grunde, nachdem sie die Familie Neklonins gerettet. Der Verfasser schreibt einen prachtvollen, einfachen Stil von großer Eindringlichkeit, dem es gelingt, Rußland und den russischen Menschen plastisch darzustellen. Die Uebersetzung hat in hervorragender Weise diesen Stil bewahrt. Und die Geschichte des Generals Neklonin und der kleinen Nina Grigorewna ist mit solcher Feinheit und Zartheit bei Vermeidung aller Aufdringlichkeit erzählt, daß der Verfasser sich sofort nicht als Schriftsteller, sondern als Dichter charakterisiert. Das Ganze trägt ein starkes Glaubensbild an das Vergangene, sondern an den guten Kern der russischen Bauernschaft: an die Zukunft. Daß die vernichtende Darstellung der Tschekisten nicht zugleich die der führenden Bolschewisten vom Range Lenins und Trotzki ist, wird der Leser selber wissen. Das Buch darf warm empfohlen werden.

Europas ältestes Parlament.

Man denkt in diesem Zusammenhang unwillkürlich an England und Ungarn. Und tut vielleicht mancherseits nicht wenig verwundert, wenn man erfährt, daß dem britischen Inselreich in bezug auf geschichtliche Dauer der parlamentarischen Regierungsform durch Island, dieses verlassen Eiland im äußersten kontinentalen Norden — übrigens durch die zweitgrößte Insel des Kontinents — der Rang abgelassen wird. Dieses Land, das zu vier Fünftel von einer unbewohnten und zum Teil unpassierbaren Gebirgsmasse umgürtet ist, beging, wie wir bereits meldeten, die Tausendjahrfeier des Bestehens seines Parlaments. Freilich ist die Gründung des Jahres 930 nur mit den größten Einschränkungen als eine parlamentarische Körperschaft im meiste üblichen Sinne zu betrachten. Die Kontinuität stellt in der Hauptsache nur das Wort 'Alting' dar, mit dem das Parlament auch heute noch bezeichnet wird. Nachdem Ingolf Arnarson mit seiner kleinen Siedlerschar aus Norwegen von der unbewohnten Insel bereits 874 Besitz ergriffen hatte, wurde 874 Jahre später das ursprünglich zu einem Königreich deklarierte Inselreich in eine Art Republik umgewandelt und dem somit neugebildeten Staate wurde auch eine neue Gesetzgebung gegeben. Am Ende des Freistaates stand von nun an ein Alting, dem richterliche und gesetzgebende Befugnis eingeräumt wurde. Auf unblutigem Wege, ohne jeden revolutionären Ansporn wurde der neue Weg beschritten. Man holte aus Norwegen Instruktionen, baute diese jedoch selbständig aus. Die den Alting in seiner Tätigkeit unterstützende Körperschaft, der Alting, schuf die Landesgesetze und fällt auch Urteile, aber an den vollstreckenden Organen fehlte es einstweilen noch. Im Jahre 1000, also just zur selben Zeit wie in Ungarn, wurde auch die isländische Bevölkerung zum Christentum bekehrt. 1262 ging das Land mit Haakon Haakonsson von Norwegen den ersten sogenannten 'alten Pakt' ein, der dann die erste Grundlage für ein dauerndes Gemeinschaftsverhältnis mit dem norwegischen Mutterlande bildete. Wiewohl der Pakt mit Norwegen von Islands Seite gekündigt werden konnte, blieben die beiden engverbundenen Staaten doch manches Jahrhundert beisammen, obschon von 1380 an eine gemeinsame Abhängigkeit der vertragschließenden Parteien von Dänemark bestand. Nach dem dänisch-englischen Krieg (1807-1814), da Island sich selbst überlassen wird, erfolgt für diese Nordinsel ein Zyklus wechselvoller Begebenheiten, kurze Perioden einer staatlichen Selbständigkeit unter der Herrschaft fremder Abenteuerer und dann ein anhaltender Kampf um die Verwirklichung der Personalunion, die Island 1918 endlich von Dänemark gewährt wurde.

Hauptgeschäftsführer: F. v. Homeyer. Verantwortlicher Schriftleiter: Direktor Achmed Musaffer Bey. Druck und Verlag: 'Universum' Gesellschaft für Druckereibetrieb Paul Dapping & Co. Fern, Tekke-Strasse 585. Müddür ve müddürî meşul: A. Musaffer Bey, Bağmuharri: F. v. Homeyer.

Dreissig Jahre Zeppelinluftschiffe.

Geist und Willen als Grundlagen des Wiederaufstieges (Zur ersten Fahrt des LZ 1 am 2. Juli 1900.) Von Hauptmann A. D. Dipl.-Ing. H. Friedrich.

Die geringe Beachtung, welche die Südamerikafahrt des 'Graf Zeppelin' in Deutschland gefunden hat, stand in gar keinem Verhältnis zu der Anteilnahme und Begeisterung, welche die grossen Fahrten des vergangenen Jahres auslösten. Das ist jedoch nicht als Zeichen einer tadelnswerten Gleichgültigkeit zu betrachten, sondern als der Ausdruck einer höchsten Anerkennung bedeutenden Zuversicht, der das Gelingen der Fahrt so selbstverständlich war, dass sie eine schliesslich in laute Begeisterung ausklingende Spannung gar nicht aufkommen liess. Ozeanüberquerungen eines Zeppelin-Luftschiffes sind — mit nur wenig Uebertreibung kann man es beinahe sagen — den Deutschen eben etwas Alltägliches geworden.

So klar sich die an der Entwicklung der Lenkluftschiffahrt massgebend beteiligten der Unvollkommenheiten bewusst sind, die noch überwunden werden müssen, ehe das Zeppelinluftschiff als alltägliches Verkehrsmittel zwischen ozeangetrennten Erdteilen geworden ist, kann man doch in dem nach dem Gefühl der grossen Masse bereits vollzogenen Uebergang der Weltmeereisen des 'Graf Zeppelin' in das Alltagsleben eines Markstein erblicken, der zur Rückschau besonderen Anlass gibt. Man erkennt dann, als Anfangspunkt des, an der Leistungsentwicklung gemessen, aus fast unwirklicher Ferne heranziehenden Weges jene kurze erste Fahrt eines Zeppelinluftschiffes, die vor dreissig Jahren, am 2. Juli 1900, den Erfinder und seine Getreuen ganze 18 Minuten lang über den Bodensee führte. Tausende waren aus der Nähe und Ferne, namentlich auch aus Oesterreich und der

Schweiz herbei gekommen, um dem Schauspiel beizuwohnen. Schon für den 30. Juni vorgesehen, verzögerte sich der Aufstieg, da die Gasfüllung nicht rechtzeitig beendet war und am 1. Juli starker Wind das Wagnis zu gefährlich erscheinen liess, bis zum 2. Juli. Abends 8 Uhr 3 Minuten erhob sich das Schiff vom Seespiegel. Start und Fahrt gingen keineswegs glatt von statten. Da zwei Haltauere am hinteren Ende nicht rechtzeitig losgelassen wurden, hob sich die Spitze in unerwünschtem Masse. Um den Ausgleich zu schaffen, brachte man das für die Höhensteuerung vorgesehene Laufgewicht ganz nach vorn. Als die richtige Lage erreicht war und das Laufgewicht in die Mitte zurück geholt werden sollte, brach eine die Verschiebung bewerkstelligende Kurbel, das Gewicht musste vorn bleiben und das Luftschiff die Fahrt mit abwärts gerichteter Spitze fortsetzen. Auch die Seitensteuerung arbeitete nicht nach Wunsch.

Der Gewinn des Tages war dennoch gross. Der Beweis für die Brauchbarkeit des Systems war trotz aller Mängel, die sich zeigten und dadurch gerade wertvolle Fingerzeige gaben, erwiesen, der erste Erfolg im Jahrzehnte langen Kampfe gegen sachliche und persönliche Widerstände errungen. Seinen Wert vermag auch der Umstand nicht zu verringern, dass es damals dem Luftschiff noch nicht gelang, mit eigener Kraft zu der hölzernen Halle in der Bucht von Manzell zurückzukehren. Das glückte erst bei der dritten Fahrt.

In der Tat — unwirklich fern steht diese Leistung des ersten Zeppelinluftschiffes mit seinen 11 300 Kubikmetern Rauminhalt und den beiden Motoren von je 15 Pferdestärken den auf die 2650 Pferdekraft gegründeten des 105 000 Kubikmeter grossen LZ 127, gerade weil dessen Erfolge heute fast etwas Alltägliches geworden sind. Unwirklich schnell muss also auch die Entwicklung verlaufen sein, denn — das einzige Begreifliche in der Gleichung — nur dreissig Jahre beträgt die Spanne, die das Heute vom Damals trennt. Doch nicht in ununterbrochener, gleichmässiger Linie lässt sich die Kurve der Fortschritte in diesem Zeitraum zeichnen. Die erste Fahrt eines

Zeppelinluftschiffes brachte für den Erfinder noch lange nicht das Ende des Kampfes. Noch jahrelang bedurfte es harten Ringens um die Mittel für die Fortführung seines Werkes und um das Verständnis nicht nur der Allgemeinheit, sondern auch führender Persönlichkeiten in Politik und Wirtschaft. Fast schwerer noch waren die hier auftretenden Hemmnisse zu überwinden als die Rückschläge, welche die Menschenwerk hassenden Elemente immer wieder herbeiführten. Erst als mit der Katastrophe von Echterdingen, die den Grafen deshalb besonders schwer traf, weil sie eine beispiellos erfolgreiche Fahrt jäh beendete und er damals die letzten eigenen Mittel eingesetzt hatte, das ganze Volk es als seine Pflicht erkannte, das Werk weiterzuführen, begann ein schnelleres Tempo, das dann im Kriege höchste Steigerung erfuhr. Wie nach dem Tiefstand der ersten Nachkriegsjahre LZ 126, das an Amerika ausgeliefert werden musste, und LZ 127, der 'Graf Zeppelin', die alte Höhe wieder erklimmen und überstiegen, ist jüngste Geschichte. Zweierlei Lehren enthält sie für uns. Die eine ist die Bestätigung, dass zähes, zielstrebiges Schaffen auch schwerste Hindernisse überwindet, dass Männer der Tat, nur geleitet vom Willen zur Leistung, eingespannt in den Dienst einer grossen Sache, erhaben über kleinliche Bedenken allen Widerständen zum Trotz schliesslich doch zum Erfolg gelangen. Die andere wirkt besonders eindringlich gerade im Hinblick auf jene kurze Fahrt des ersten Zeppelins vor dreissig Jahren. Wie es damals ein deutscher Mann war, der ein einzigartiges Werk geschaffen hatte, so erfolgte die Entwicklung dieses Werkes zum heutigen Stand auf deutschem Boden und allein durch deutsches Können und deutsche Kraft. Noch hat kein anderes Volk auch nur annähernd gleiche Leistungen im Bau und in der Führung von Luftschiffen aufzuweisen, nicht England trotz der gestohlenen Pläne, nicht Amerika und andere Staaten trotz der von Deutschland erpressten Schiffe. Es sind also gewaltige Kräfte des Geistes und des Willens noch im deutschen Volke tätig. Hierauf, aber nur hierauf beruht die Hoffnung auf einen Wiederaufstieg Deutschlands.

Ein Knalleffekt.

Von Erich Meyer-Helmsund.

Nahe der kleinen, damals ganz deutschen Stadt Narva, zwischen St. Petersburg und Reval liegend, gibt es einen wundervollen Wasserfall. Er ist so stark, dass die Dampfer, die den Fluss Narowa zum Seebad Hungerburg herunter fahren, die Maschine nicht in Tätigkeit zu setzen brauchen. Schon oberhalb des Wasserfalls hat der Fluss eine reissende Strömung. Narva war auch eine der ersten Städte Russlands, die elektrische Beleuchtung bekam, dank der enormen Wasserkraft. Als Zar Nikolaus I. während eines Manövers in der Nähe des Städtchens weilte, wollte er sich den berühmten Wasserfall ansehen (— Die Narwenser erfahren, dass der Zar sogar seine Gemahlin mitbringen würde. Nun herrschte grosse Aufregung. Das einzige Gebäude, das in Frage kam, um die hohen Gäste für die paar Stunden des Aufenthaltes unterzubringen, war der kleine Miniaturpalast, den ein Peter der Grosse bauen liess und der ganz in der Nähe des Wasserfalls lag. In feierhafter Hast wurde, so gut es ging, dort alles in Ordnung gebracht.

Der gerade Mondschein war, so hatte der Festausschuss den Zaren gebeten, sich den Wasserfall abends anzusehen, weil bei Mondschein der Eindruck viel imposanter schien. Der Bürgermeister veranlasste eine für damalige Zeiten prächtige Illumination mit Feuerwerk. Auf der Brücke, die nicht weit vom Wasserfall über die Narowa führt, wurde eine kleine Terrasse hergestell, mit Tüppchen belegt und mit zwei Sesseln für das Zarenpaar ausgestattet. Dies erschien nun nebst dem glänzenden Gefolge und wurde von den deutschen Gesangsvereinen mit Liedern begrüsst. Als alles voll Bewunderung auf der Brücke stand, von dem Zauber des Naturschauspiels gefesselt, kam plötzlich ein Boot, in dem zwei Personen sassen, in rasender Geschwindigkeit die obere Narowa herunter, stürzte in den Wasserfall und überschlug sich. Boot und Insassen wurden in den Strudel gerissen und verschwanden. Die Zarin schrie entsetzt auf und fiel in Ohnmacht. Allgemeines Entsetzen! Inzwischen wurde dem Adjutanten des Zaren mitgeteilt, das Boot habe

Das Elefantengrab.

ROMAN VON G. HALL.

(17. Fortsetzung.)

'Was will man eigentlich von uns?' fragte ich, 'Sind das die Anverwandten von Bunkur? Doch kaum, sonst wäre unser lieber Vater nicht auch gestorben.' 'Sir Thomas schwieg.' 'Wissen Sie übrigens das Neueste?' fuhr ich fort. Ich habe das Elefantengrab gefunden — der Elfenbeinwert ist gar nicht abzuschätzen! 'Schweigen Sie', flüsterte er heiser. 'Dieses Vieh hört auf einen Kilometer jede Silbe. Ich sah nicht um. Von Kral her kam ein langer Zug bewaffneter Neger — sie trugen grosse Schilde aus Ochsenhaut und breitblättrige Speere. Dahinter kam ein Buldechin, unter dem eine braune Gestalt in einer mit weichen Kissen gepolsterten Sänfte von sechs kräftigen Negern getragen wurde. Also dieser kleine braune Junge war der König des Stammes. Merkwürdig. Er ging gerade auf mich zu, blieb drei Schritte vor mir stehen und betrachtete mich angelegentlich. Ein fünfzehnjähriger Negerjunge?'

keine lebenden Insassen gehabt, — es seien angezogene Strohuppen gewesen. Es sollte das ein besonderer Knalleffekt bei der Illumination und dem Feuerwerk sein. Der Adjutant meldete das dem Zaren. Da wandte sich der Herrscher aller Reussen mit zornentflammten Augen an den neben ihm stehenden Bürgermeister und rief laut in deutscher Sprache: 'Welcher Esel ist auf so einen Gedanken gekommen?' Zerknirscht, mit schlotternden Knien stotterte der Bürgermeister: 'Ich, Majestät!'

Doch nicht! Er unterschied sich stark von den übrigen in der Hautfarbe wie in der Gesichtsbildung. Er war braun — nicht schwarz — und sein Gesicht war nicht von ausgeprochenem Negertypus.

'Was willst du bei uns, Fremder?' fragte der Junge aber arabisch — mit einer schillen, unharmonischen Dialektstimme. 'Wozu bist du in unser Land gekommen? Du brauchst mir nicht zu antworten — ich weiss es! Haha — ich weiss es! Wie geföhlen dir die Elfenbeinzähne im Tal des Todes, Fremder? Antworte mir, dem Bewacher, dem Beschützer des Tales! Was er nicht schön zu sehen; wie der alte Bulle starb — nur einen Schritt von dir entfernt? Du hast Angst gehabt, Fremder, nicht wahr? Was —?' 'Schweig!', sagte ich üglerlich. 'Erzähle mir lieber, warum man mich überfallen hat und —?' 'Man unterbricht den König nicht!', schrie der Junge und sein Gesicht verzerrte sich im Zorn zu einer geradezu teuflischen Fratze. 'Ich bin Tifam', sagte er mit einer Ruhe, die in schroffem Gegensatz zu dem aufgeregten, ja hysterischen Benehmen stand, das er bisher gezeigt hatte. 'Ich bin der König. Welchen Namen gabst du deinem König, du weisser Hund! Meinem König?' 'Ich muss wohl kein sehr intelligentes Gesicht in diesem Moment gemacht haben!' 'Geh nach Hause, dummer Junge! Ich hab' dir schon einmal gesagt!' 'Bwakuru fletsche die Zähne. Sir Thomas lachte. 'Ich habe meine gute Laune wieder', sagte er. 'Es war wirklich Zeit, dass Sie kamen. Ich hab' mir schon ganz schlecht! Die Schurke von einem Tifam hat unsere Freund Saud ben Hanifi vorhin gemartert — ich habe im grossen Krieg allerhand gesehen müssen — aber das war grauenvoll!' 'Den Füssen der grauen Wächter seid ihr entkommen', grinste Tifam. 'Aber meinem Munde — meinem Munde entkommt ihr nicht!' 'Ich weiss das längst', meinte ich. 'Und mehr noch als das. Man wird dem Khalif, dem berühmten 'grossen weissen Herrn' das Handwerk legen. Und was dich betrifft —?' 'Was weissst du vom Khalif?', schrie Tifam ausser sich. 'Was weissst du von meinem Vater, der so heilig ist, dass ich selbst ihn nur dreimal gesehen habe! Rede — sofort, oder —?' 'Genug, damit man ihn aufhängt', sagte ich spöttisch. 'Euer berühmter Bund ist verfallen, und —?' 'Sprechen Sie deutsch?' fragte ich flüsternd. Sir Thomas nickte. 'Ein wenig', antwortete er. 'Gut', fuhr ich auf deutsch fort. 'Haben Sie unsere Waffen irgendwo liegen gesehen? In der zweiten grossen Hütte sind sie aufgetapelt. Was haben Sie vor?' 'Ich habe Pferde gesehen — sind Sie ein guter Reiter, Sir Thomas?' 'Er blickte mich betnahe mitleidig an. 'Vor zwei Jahren gewann ich in Epsom', sagte er lakonisch. 'Sehr gut —'

Die türkischen Ausfuhrgüter V.

Der Tabak.

(Schluss).

Tabak-Sorten und -Qualitäten. Die türkischen Tabake werden nach den Anbauorten benannt; jeder Tabak, der aus den oben genannten Gebieten herkommt, besitzt eine genau bestimmte Qualität.

Die nachfolgenden Angaben über die verschiedenen türkischen Tabaksorten werden unsere Leser sicherlich lebhaft interessieren.

Die besten sind die Samsun- und die Smyrna-Tabake. Die in diesen Gebieten gewonnenen Tabake sind von hoher Qualität und marschieren in jeder Hinsicht an der Spitze.

Wir weisen darauf hin, dass diese beiden Tabaksorten auf der ganzen Welt kaum ihresgleichen haben und dass kaum ein anderes Land der Erde Landstriche besitzt, die ein dem Tabak dieser beiden Gegenden ebenbürtiges Erzeugnis liefern können.

Der Samsun-Tabak ist von ausserordentlicher Milde, besitzt einen nur ihm eigentümlichen zarten Duft, der bei keinem anderen Tabak anzutreffen ist.

Zudem besitzen die Produkte der Samsun-Zone eine bemerkenswerte Eigenschaft: sie sind die herbensten Mischungs-Veredler und das mit ein wenig Samsun gemischte Erzeugnis geringerer Qualität verliert dadurch seine Mängel und Fehler.

Die Tabake der Samsun-Zone sind dafür bekannt, dass sie in der Zigaretten-Fabrikation am ausgiebigsten sind. Der Baffra-Tabak hat eine besondere Blume, eine Blume für „alte Kenner“; die ihn zum Lieblingstabak für die Liebhaber einer guten Zigarette macht.

Alle sogenannten „Spezial“-Zigaretten, die man mit den schönsten und aristokratischsten Namen schmückt, sind ja auch aus Samsun- und Baffra-Tabak hergestellt. — Der Samsun-Tabak ist besser als der von Isketsche-Ynka.

Die Samsun-Zone bringt 21 Sorten verschiedener Qualität hervor. Die vier ersten Qualitäten sind: 1. Samsun, 2. Baffra, 3. Alatscham, 4. Gereze. Diese vier Qualitäten sind als die feinsten bekannt.

Amerika ist der treue und ständige Kunde Samsuns. Die italienische Regie, Aegypten, England, Deutschland, Schweden und die Tschechoslowaki-

sche Regie kaufen ebenfalls bedeutende Mengen dieser Qualität.

Smyrna. Der Smyrna-Tabak kann der Farbe nach als die Königin der Tabake angesehen werden. Die Farbe des Smyrna-Tabaks durchläuft die ganze Skala des Blonds, vom Gold-Blond bis zum Asch-Blond. Ausserdem ist der Smyrna-Tabak wegen seiner Leichtigkeit und seiner Milde bekannt. Was seinen Duft anbelangt, so können wir behaupten, dass es auf der ganzen Welt keine Tabakart gibt, die allgemein anerkannten Qualitäten einbüsst, deren Duft dem des Smyrna-Tabaks gleich käme.

Die Smyrna-Tabakpflanze duftet von der Wurzel bis zur Spitze, und je näher die Blätter der Spitze sind, umso grösser ist ihr Duft. Ausserdem erweist sich der Smyrna-Tabak als sehr widerstandsfähig gegen die verschiedenen Gährungsstadien und seine Manipulation ist sehr einfach.

Der Smyrna-Tabak zerfällt in 7 bis 8 Qualitäten, deren bedeutendste die folgenden sind: Ginour-Köj, Ak-Hissar, Kusch-Adassy usw., alles erstklassige Qualitäten. Amerika, Deutschland, Holland, die Schweiz und Aegypten sind die besten Käufer für Smyrna-Tabak, ebenfalls die jugoslawische, rumänische und tschechoslowakische Regie kaufen viel aus dieser Gegend.

Trapezunt. Durch seine Feinheit berühmter Tabak, zudem durch den Glanz seiner Bernsteinfarbe. Die Trapezunt-Bitschak-Qualität (bessere Qualität) wird in Aegypten verkauft; einzelne Regien kaufen mittlere Sorten.

Marmara. Das Gebiet umfasst das ganze Marmara-Becken (die Asiatische und Europäische Küste mit mehreren Produktionszentren wie Düzde, Geive, Hendek, Ismid, Brussa, Adrianopel usw.) Die Erzeugnisse dieser Zone sind billiger, trotzdem guter Qualität. Besonders ist ihre Ergiebigkeit in der Zigarettenfabrikation bedeutend und ihre Verwendung sichert die Erzielung guter und lohnender Ware.

Welches ist die Zukunft des Tabaks in der Türkei? Wenn man auch Gefahr läuft, bei Beantwortung einer solchen Frage als Prophet im eigenen Lande gelten zu wollen, so dürfen wir doch ohne Ueber-treibung sagen, dass die Türkei von Tag zu Tag mehr zu einem Zentrum für orientalischen und allgemein für

den Zigaretten-tabak wird. Die Türkei ist das Erzeugerland für die geschätztesten Sorten dieses beliebten Krauts. Erwähnung verdient auch die Unterstützung, die die Regierung der Türkischen Republik dem Tabak-Anbau unermüdet zuteil werden lässt.

Die heutige Raucherwelt lebt im Zeitalter der Zigarette. Die kleine elegante Rolle gewinnt die Zigarre und der Pfeife von Tag zu Tag mehr Boden ab. Die Vorliebe der Raucherwelt gilt ohne Zweifel der Zigarette und täglich gewinnt sie neue Jünger hinzu, von den Damen, die sie vornehmlich aufpassen haben, ganz abgesehen. Man muss zugeben, dass auch viele Faktoren zu Gunsten der Zigarette sprechen: ihre schlank Form, die so gut zu den Damen passt, ihre aristokratische Eleganz, ihr Duft, der die elegantesten Salons mit Wohlgeruch erfüllt, und endlich ihre Rauchringe, die mehr als irgend etwas zum vertrauten und geistvollen Gespräch anregen.

Andererseits hat auch das Volk die Zigarette gerne aufgenommen, ihre Leichtigkeit, der sich ihre Bescheidenheit gesellt, hat ihr alle Türen geöffnet, und nach ermüdender Arbeit bringt sie den überspannten Nerven sofort Beruhigung. Besonders die geistigen Arbeiter und Schriftsteller finden in der Zigarette ein Mittel zur Auffrischung ihrer Schaffenskraft: ein Wort, eine zutreffende Wendung will einem nicht einfallen, glüht eine kleine Zigarette mit dem feinen Tabak angenehm und schon ist das Wort oder die Wendung gefunden! Der Sinn eines Satzes bietet Schwierigkeiten, einige Züge an der Zigarette und der Sinn leuchtet aus den blauen Ringen hervor! Diese Eigenschaft der Zigarette wird von der Raucherwelt nach ihrem Wert eingeschätzt und hat zu ihrer Beliebtheit beigetragen. Nunwohl, wer von Ziga-

retten spricht, denkt an türkischen Tabak! Und in der Tat, eine Zigarette ohne türkischen Tabak, namentlich Samsun oder Smyrna, ist ein Unding! Ohne die Erzeugnisse anderer Länder irgendwie herabzusetzen zu wollen, brauchen wir's nicht zu verschweigen, dass die bedeutendsten Tabakhändler und -Fabrikanten der Welt unzweideutig erklären, dass die Zigarette nur dank dem türkischen Tabak sich die Welt hat erobern können. Andererseits trägt die weitere Verbreitung der Zigarette zur grösseren Beliebtheit des türkischen Tabaks bei.

Wir ziehen den Schluss: Die Aussichten für den türkischen Tabak-Handel sind gut, sein mehr als hundertjähriger Ruf festigt sich von Tag zu Tag, die Menge des erzeugten Tabaks nimmt zu, seine sowieso erstklassigen Qualitäten verfeinern sich noch fortwährend und die in der Türkei gewonnenen Tabake decken einen grossen Teil des Bedarfs der ganzen Erde!

*) Vergl. unsere Ausgaben vom 11., 29., 30. Mai, 1., 2., 4., 18., 19., 27., 28., 29. und 30. Juni d. J.

Heute abend im Kino Melek ein weiterer grosser Filmerefolg: Nur Dich hab' ich geliebt! mit Mady Christians Tonfilm-Sprechfilm-Singfilm. Ermässigte Preise von 25 Pstr.

Nachtrag zu der Ausschreibung für den Bau des kgl. ung. Gesandtschaftsgebäudes in Ankara.

Die Kundmachung betreffend den Bau des Gebäudes der kgl. ung. Gesandtschaft in Ankara, die in den Nummern vom 18., 20. und 22. v. Monats publiziert wurde, wird mit der nachfolgenden Bestimmung ergänzt:

Die kgl. ung. Regierung behält sich das Recht vor, die Installationsarbeiten der Zentralheizung, Wasserleitung, Gas- und Warmwasseranlage in einem, aber getrennt von den anderen zur Ausführung gelangenden Arbeiten vergeben zu können.

Infolgedessen haben alle Unternehmer in ihrer Offerte nicht nur in einer Summe den Gesamtpreis der auszuführenden Arbeiten anzugeben, sondern sie werden ausserdem verpflichtet den genauen Preis jeder der obengenannten Arbeiten anzugeben.

Durch diese Ergänzung werden, ausser dem Inhalte des sechsten Absatzes des Originaltextes der Kundmachung, die in derselben angeführten übrigen Bedingungen keineswegs berührt.

STICKSTOFF-SYNDIKAT, BERLIN. Schutzmarke. Hochprozentige Stickstoffdünger Harnstoff BASF 46 o/o Stickstoff. Leunasalpeter BASF (Ammonsulfatsalpeter) 26 o/o Stickstoff. Schwefelsäure Ammoniak 20, 6 o/o Stickstoff. Volldünger NITROPHOSKA IG enthaltend Stickstoff, Phosphorsäure und Kali. Anfragen sind zu richten an: G. FROELICH, Konstantinopel-Stambul, Kasdroe-Haa 6-8.

Märkte und Börsen.

Table with multiple columns: Stambuler Warenbörse (Sofra, Mohar, Opium, Wolle, Weizen, Mehl), Stambuler Börse (Kurs, Schluss-Kurse, Obligationen), Berliner Effektenkurse (Türkische Eisenbahn, Anstaltliche Eisenbahn, etc.), Wechsel, and Aktien (Anatolische Eisenbahn, etc.).

Technisches Büro der Internationalen Maschinenwelt. übernimmt den Kauf und Verkauf aller Artikel der technischen Branche. Geben Sie uns Ihren Bedarf an und Sie erhalten Einschlägige Vertretungen werden übernommen. WIEN, IX/3, Schwarzspannerhof. Telefon A 27-3-64.

400 schwere Lokomotiven. kann der Lokomotivbau Krupp jährlich herausbringen. eigene Stahlwerke, Gießereien, Schmiede, Press- und Walzwerke liefern die Einzelteile. Die Zusammenbauwerkstätten verfügen über die neuesten Einrichtungen. Dampflok, Diesellokomotive, Elektr. Lokomotiven. G. Dielmann & Bill, Istanbul Postfach 53. KRUPP. led. Krupp Aktiengesellschaft, Essen Abt. Lokomotiv- u. Wagenbau

„Aber wie wollen Sie —“ Ich habe noch keine Ahnung. Jedenfalls habe ich aber nicht die Absicht, mich von diesem kleinen Vieh martern zu lassen wie Saul ben Haniff! Tifam spie mir ins Gesicht. „Du haat nur zu sprechen, was ich verstehe“, schrie er wütend. „Merk dir das, du Hund!“ So, nicht? „Krieger“, hielten trockenes Holz und einen Feuerbrand aus der nächsten Hütte, und bauten eine Art von Scheiterhaufen auf, den sie in Brand setzten. Einer hielt das breite Eisenblatt seines Speeres in die Flamme. „Leben Sie wohl, Hall“, sagte Sir Thomas ruhig. „Ich glaube, die Sache ist gleich zu Ende. Jedenfalls will ich mich von Ihnen verabschieden, so lange ich noch reden kann.“ Da riss etwas in mir. „Lange genug hatte ich mich zurückgehalten“, „Nein“, brüllte ich — „warte Tommy — ich hau' dich heraus — bei allen verfluchten Hüllenschurken — ich hau' dich heraus!“ Und in einem wahren Anfall von Raserei warf ich mich vornüber und stemmte die ungefesselten Füsse gegen den Boden. Ich zog und schrie und riss und brüllte. Und plötzlich hatte ich kein Gewicht mehr und flog zehn, zwölf Schritte nach vorn, und stürzte hin. Ich hatte den Pfahl, an den ich gebunden war, aus der Erde gezogen.

mas drüben — zwang das erschrockene Tier, und dann rasten wir wie aus der Pistole geschossen aus dem Dorf heraus. Am Tor ein Kerl, der etwas Unverständliches brüllte — ein Fausthieb schleuderte ihn in eine Ecke. Tor auf und weg. Minutenlang preschten wir dahin, ohne ein Wort zu sprechen — immer am Rande des Waldes entlang. Weit vorn überbeugte machten wir uns so leicht wie möglich. Die Hufe dröhnten auf der festgestampften Erde. Ich sah mich um. Noch würden wir nicht verfolgt. Freilich — lange würden sie nicht auf sich warten lassen — dafür sorgte schon Tifam, der liebe Kleine. Und Bwakuru — wenn sein Magen meinen Kopf verzagen hatte. Lavafelder, Zackige, schwarze Felsen. „Dort drüben liegt das Elefantengrab“, sagte ich und zeigte hin. „Wollen wir uns nicht wenigstens ein Zählchen als Andenken mitnehmen?“ XV. Sir Thomas hielt sein Pferd an — durch Schenkeldruck — einen Zügel hatte er ja nicht. Ich hielt auch, und sah ihn fragend an. Er besah mich angelegentlich von oben bis unten, und um seinen Mund zuckte es. „Dammned German“, sagte er und seine harte, scharfe Stimme schwankte bedenklich — „komm her — gib mir einen Kuss!“ Und er drückte mich an seine Brust, wobei er mich beinahe vom Pferde riss. „Hab so wild. Sir Thomas“, machte ich. „Hab einfach gehalt“, „Schwein nennt man das im alten Deutschland.“ „Ohne Sie wäre ich jetzt ein blutigen Konstatheef“, schnaubte Sir Thomas, der sich schon wieder seiner Rührung zu schämen begann. „Das können Sie immer noch haben“, meinte ich. „Wir brauchen nur noch ein halbes Stüchchen hier zu bleiben.“ „Haben recht. Weiter!“ Wir galoppierten. Ein Flussbett — alt — fast ausgetrocknet — nur ab und zu eine Pfütze — Und dahinter: — ein See! Blauleuchtend in der Sonne waldumrahmt. Wir sahen uns an. „Was ist denn das?“ fragte ich. „Kenne ich nicht“, erklärte Sir Thomas. „Scheint ziemlich gross zu sein — man sieht nicht einmal die Ufer!“ „Hör!“ Wir setzten über das Flussbett und sprengten an das Seeufer. Riesige Schilftauden und dazwischen Piroge. Ein Kanu. Mit Rudern. „Sehr praktisch“, meinte Sir Thomas. „Wenn jetzt Bwakuru und Genossen kommen, stechen wir einfach in den See und nähren uns ein paar Jahre lang von Fischen und Krebsen. Auch nicht das Schlechteste!“ „Na ja“, meinte ich. „Alles sehr schön und gut — wenn es nur nicht noch mehr Kanus gibt!“ Sir Thomas wies zurück. Da sprengten Reiter heran — sechs, sieben, vielleicht — und gar nicht weit dahinter liefen unzählige Neger zu Fuss. Der Neger ist im allgemeinen ein schlechter Reiter, aber ein fabelhafter, unberechenbarer ausdauernder Läufer — (Fortsetzung folgt).

Schiffsmeldungen.

DEUTSCHE LEVANTE-LINIE HAMBURG.



Regelmässiger Dienst zwischen Hamburg, Bremen, Antwerpen, Konstantinopel, dem Schwarzen Meer und zurück.

In Konstantinopel von Hamburg, Bremen, Stettin, Antwerpen und Rotterdam erwartete Dampfer:

- D. 'IMBROS' im Hafen
D. 'SMYRNA' erw. gegen den 13. Juli
D. 'ANKARA' erw. gegen den 10. Juli
D. 'MILOS' erw. gegen den 18. Juli
D. 'CAVALLA' erw. gegen den 24. Juli

Nächste Abfahrten nach Burgas, Varna und Konstanza:

- D. 'IMBROS' im Hafen

Nächste Abfahrten von Konstantinopel nach Hamburg, Bremen, Antwerpen und Rotterdam

- Spezialdienst nach Danzig:
D. 'SAMOS' ladet zw. 2. u. 3. Juli
D. 'KRETA' ladet zw. 6. u. 7. Juli
D. 'SMYRNA' ladet zw. 13. u. 15. Juli
D. 'IMBROS' ladet zw. 20. u. 21. Juli

Annahme von Gütern auf direkte Durchfrachtkonossemente nach Berlin, Dresden, sämtliche Mittel- und Ostseehäfen, Norwegen, Dänemark und sämtliche Ostseehäfen.

Nähere Auskünfte erteilen die Generalagenten: LASTER SILBERMANN & Co., Galata, Savakimlas Han 49-60, Telefon Pera 641-647.

Foscolo Mango & Co.

Egl. Nederlandsche Dampfschiffahrtsgesellschaft, Amsterdam.

Nächste Abfahrten nach: AMSTERDAM, ROTTERDAM, HAMBURG:
D. SATURNUS ladet zw. 28. u. 30. Juni
D. CERES ladet zw. 8. u. 10. Juli
D. ULYSSES ladet zw. 23. u. 25. Juli

Direkte Durchfrachtkonossemente nach Danzig, Bremen, Dresden, Antwerpen, Kopenhagen, Helsingfors, Oslo (Kristiana) sowie nach allen Rheinhäfen mittels eigener Dampfer der Gesellschaft.

Nächste Abfahrten nach Amsterdam: gegen den 2. und 16. Juni

Für sämtliche Auskünfte wende man sich an M.M. FOSCOLO, MANGO & Co. Ltd., Galata, Tschinli Rihim Han, Telefon Pera: 1686-67.

Banque Franco-Asiatique

Société Anonyme. Kapital Frs. 25.000.000.— Hauptst.: Paris, Rue Boudreau 9
Filialen: Konstantinopel, Galata, Rue Voivoda, No. 102
Charbin, Mukden
Telegraphendirektion: FRASIABANK
Tel. Pera 1421-23
Postfach Galata 376

Zahnarzt Dr. WOLF-SPANN

approb. zu Berlin und Stambul PERA TEPE BASCHI Passage Lorando No 19 App. No 1 Telefon Pera 3219.

LLOYD TRIESTINO

Ankünfte.

- s/s Campidoglio, Mittwoch, den 2. Juli aus Odessa, Rumanien und Bulgarien
s/s Yesta, Donnerstag, den 3. Juli aus Italien, Griechenland (Smyrna, Saloniki).
s/s Stella d'Italia, Sonntag, den 6. Juli aus Italien und Griechenland (Lloyd Express)
s/s Merano, Mittwoch, den 9. Juli aus Italien, Griechenland und Saloniki.
s/s Gange, Donnerstag, den 10. Juli aus Rumanien und Bulgarien.
s/s Austria, Donnerstag, den 10. Juli aus Batum.
s/s Gange, Sonntag, den 13. Juli aus Italien und Griechenland (Lloyd Express)
s/s Merano, Mittwoch, den 9. Juli aus Italien, Griechenland und Saloniki.
s/s Gange, Mittwoch, den 9. Juli aus Konstanza.
s/s Gange, Donnerstag, den 10. Juli aus Rumanien und Bulgarien.

Abfahrten.

- s/s Campidoglio, Kapt. Damiani, Mittwoch, den 2. Juli um 22 Uhr nach Saloniki, Metelin, Piräus, Patras, Korfu, Brindisi, Venedig und Triest.
s/s Yesta, Kapt. Ciampi, Freitag, den 4. Juli um 10 Uhr nach Burgas, Warna, Konstanza, Odessa.
s/s Merano, Kapt. Bogovich, Donnerstag, den 10. Juli um 10 Uhr nach Burgas, Warna, Konstanza, Odessa.
s/s Gange, Kapt. Sbutega, Donnerstag, den 10. Juli um 22 Uhr nach Saloniki, Volos, Piräus, Patras, St. Quaranta, Brindisi, Ancona, Venedig und Triest.
s/s Austria, Kapt. Beilan, Freitag, den 11. Juli um 10 Uhr nach Dodekanes, Cavalla, Saloniki, Volos, Piräus, Kandia, La Canea, Calamata, Catoce, Fiume, Venedig und Triest.
s/s Gange, Kapt. Petris, Montag, den 7. Juli um 10 Uhr nach Konstanza.
s/s Merano, Kapt. Bogovich, Donnerstag, den 10. Juli um 10 Uhr nach Burgas, Warna, Konstanza, Odessa.
s/s Gange, Kapt. Sbutega, Donnerstag, den 10. Juli um 21 Uhr nach Saloniki, Volos, Piräus, Patras, St. Quaranta, Brindisi, Ancona, Venedig und Triest.

Luxus-Eildampfer-Linie.

- s/s Tevers, Kapt. Bolnaroich, Donnerstag, den 3. Juli um 10 Uhr 'LLOYD EXPRESS' Luxus-Eillinie nach Piräus, Brindisi, Venedig und Triest. (Direkte Fahrkarten nach Paris und London)
s/s Stella d'Italia, Kapt. d'Antoni, Donnerstag, den 10. Juli um 10 Uhr vormittag 'LLOYD EXPRESS' Luxus-Eillinie nach Piräus, Brindisi, Venedig und Triest. (Direkte Fahrkarten nach Paris und London)
s/s Gange, Kapt. Petris, Donnerstag, den 10. Juli um 10 Uhr vormittag 'LLOYD EXPRESS' Luxus-Eillinie nach Piräus, Brindisi, Venedig und Triest. (Direkte Fahrkarten nach Paris und London)

KLEINE ANZEIGEN

Geschäftsstunden von 10-18 Uhr. Redaktionsprechstunden von 17-18 Uhr. Anzeigenannahme in der Verwaltung sowie in den Buchhandlungen CARON, PLATHNER und KAPPS. bis zu 20 Worten Ltq. 1.-
Dipl. Deutsche Kinderschweizer von vornehmlicher türkischer Familie zu zwei kleinen Kindern nach Ankara gesucht. Sich vorstellen am Sonntagabend von 2 bis 4 Uhr im Hotel Tokatlian, Zimmer beim Portier zu erfahren, oder schriftliche Angebote an Posta Kutusu Ankara 460. 1294
Moderne, komfortable 5-Zimmerwohnung, herrschaftlich möbliert, mit Bad, Gas, Elektr., Telefon event. mit Wäsche und Haugeschirr, am Taxiplatz zu vermieten. Nähere Auskünfte erteilt Telefon Stambul 1442. 1293
Ein tüchtiger Poller für Straßenaufbau gesucht. Näheres bei Georg Kappas, Beyoglu, Istiklal - Cadessi 390. 1291
Cand. med. Dent. möchte sich während der Universitätsferien in einem Zahnatelier weiterbilden. Gefl. Zuschriften unter 'Nr. 1292' an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 1292
Europäisches Bad, Wannenbäder und Dusche, verschiedene medizinische Räder (Schwefel-, Kohlensäure-, Fichtennadelbäder usw.), Grosser Perast, 85 (vorm. Bad. Dr. Stolis - neben Kirci Etille) Geöffnet von 8 Uhr morgens bis 9 Uhr abends. 1252
Josef Stemmer übernimmt sämtliche Bau- und Möbeldreiarbeiten, sowie Möbelreparaturen, Schnelle Abfertigung und nähere Preisangeben. Adresse: Pera, Tuskokaran - Dschami Scherif Sokak Nr. 8.

Bakteriologe J. Jacovides Chemist

Vom Pasteur-Institut und chemisch-Biologischen Institut Paris. Diagnose von Syphilis, Gonorrhoe usw. durch Untersuchung von Blut, Urin, Spermata, Sputum, Fäkalien usw. Pera, Tunnelplatz, Tel. Pera 3316

Aus der Stadt.

Personalien. Der französische Finanzachverständige Charles Rist ist gestern mit dem Dampfer 'Dacia' nach Konstanza abgereist, um über Bukarest nach Paris zurückzukehren.

Die Gattin erstochen. Vorgestern abend ermordete im Bezirk Dardarje des Viertels Sultan Ahmet der Strassenhändler Hikmet aus Gedik Pascha seine Gattin Aische. Aische hatte ihn vor einiger Zeit wegen eines ehelichen Zwistes erstarbt Natur - sie war von ihrem Mann schwer misshandelt worden - verlassen und Scheidung der Ehe beantragt, die auch ausgesprochen wurde. Hikmet traf seine frühere Gattin vorgestern abend plötzlich auf der Strasse und fiel mit seinem Dolch über sie her, ihr etwa 20 Stiche versetzend. Die Frau war sofort tot. Der Mörder konnte entfliehen.

Die Messerteicher. In Emin Oenu hat ein gewisser Hatri im Streit einen gewissen Muzase mit einem Dolch niedergestochen. Hatri ergriff die Flucht, wurde jedoch von Polizisten eingeholt und verhaftet.

Türkei-Japan. Das Unterrichtsministerium hat beschlossen, einen türkischen Studenten zur Erlernung der ostasiatischen Sprachen an die Universität Tokio zu entsenden. Die Philologische Fakultät der Universität Stambul hat für diese Mission Raif vorgeschlagen.

Das Zündholzmonopol. Ab gestern, den 1. Juli, hat die im Auftrage des Kreuzertrastes auftretende amerikanische Gruppe, die der Regierung die Zündholzmonopol gewährt, den Betrieb des türkischen Zündholzmonopols übernommen. Wie verlautet, wird in der inneren Organisation des Monopols und in der Kadern seiner Beamten hinsichtlich keine Veränderungen vorgenommen werden.

Die modernen Kunstställe. Von gestern ab sollen nach einer städtischen Verordnung die im Bereich des Wilajets Stambul gehaltenen Milchkuhe sämtlich in modernen und den Anforderungen der Hygiene entsprechenden Stallungen untergebracht sein. Die Stadt wird in diesen Tagen eine Inspektion veranstalten, um festzustellen, ob diese Verordnung bereits praktische Auswirkungen gehabt hat.

Die Schmuggler. Nach einer aufregenden Jagd über Meer holte ein Motorboot des Tabakmonopols bei Ahir Kapu ein Schmugglerboot ein, in welchem über 115 kg Tabak beschlagnahmt wurden. Das Boot war mit einer weit grossen Ladung von Ismid abgefahren und hatte schon einen Teil seiner Ladung an verschiedenen Stellen an Land gebracht.

Schweres Absturzungsglück. Eine kleinen Abteilung von Kadetten der Offizierschule in Mutschka unternahm vorgestern einen kleinen Spazierritt. Die Pferde, die die Kadetten ritten, waren jedoch keine Reittiere, sondern Zugpferde, die nicht zugeritten waren. Die Pferde des ganzen kleinen Trupps wurden plötzlich scheu und gingen durch. Offizierstellvertreter Ruhl bei stürzte mit seinem Pferde den Abhang hinab und überlebte nur durch ein glückliches Zufall.

Überwinden Sie die Schwierigkeiten. Pflicht eines jeden ist die Schwierigkeiten zu überwinden. Wie aber das?? Profitieren Sie bei Ihren Einkäufen in allen Sorten von Feinbäckerei von der Preisermässigung bei Tokatti Tel. Pera 45

Schokoladen: 200 Piaster-Biscuits; 180 Piaster Torten; pro Stück 7 Piaster Spezialdienst bei Lieferungen für Hochzeiten und Feste.

Aus der Provinz. Neue Bahnstrecke. Von der im Bau befindlichen neuen Eisenbahn Filos-Ankara ist die Teilstrecke Filos-Balkis in Betrieb genommen worden. Die Strecke ist etwa 70 km lang.

Sturzregen bei Eskischehir. Die 'Dachhürriet' meldet aus Eskischehir, dass dort in den letzten Tagen unerwartet heftige Sturzregen niedergegangen seien. Ein grosser Teil der diesjährigen Opiumproduktion habe bei Einsetzen der Regenfälle noch zum Trocknen unter freiem Himmel gelangert, und 80 Prozent dieses Opiums sollen durch den Regen verderben sein.

Die Rinderpest. Wie aus der Hauptstadt gemeldet wird, ist es zwei Beamten des Bakteriologischen Instituts in Pendik letzthin gelungen, die im Bezirk Hassan-Kale des Wilajets Erzerum ausgebrochene Rinderpest erfolgreich zu bekämpfen.

Ein Mord in Smyrna. Wie 'Hismet' meldet, hat in Smyrna der Besitzer der Fabrik 'Jilmas' einen seiner Angestellten, den 18 Jahre alten Heizer Faik ermordet. Der Fabrikbesitzer, Osman mit Namen, lud den Faik zum Raktinken ein und stellte ihm dann, als er betrunken war, eine süssliche Antrage. Faik weigerte sich, worauf Osman ihn ergriff und in einen auf dem Terran der Fabrik gelegenen Teich sties. Faik ertrank. Seine Leiche wurde jedoch gefunden, und die Sache kam heraus. Der Fabrikbesitzer wurde verhaftet.

Aus der Hauptstadt. Waffenschmuggler. In Ankara beschlagnahmten Zollbeamte bei einem Schmuggler 90 Päckchen Schiesspulver und 15 Revolver, die der Mann in einem Koffer verborgen in die Hauptstadt einzuschmuggeln versuchte.

Die deutsche Luftpost Stambul-Berlin. Nach Beendigung des seit dem 5. Mai durchgeführten Probebetriebes auf der Luftpostlinie Stambul-Wien-Berlin ist jetzt ein regulärer Postdienst im Betrieb.

Für Deutschland bestimmte Luftpostsendungen können an den Postschaltern der hiesigen Postämter zur Auflieferung gegeben werden. Es empfiehlt sich bei Aufgabe der Post, den Beamten zu sagen, dass die Post mit der Luft Hanan Linie laufen soll, weil auf dieser direkten deutschen Linie der Postsatz erheblich billiger ist, als auf fremden Linien. Der Zuschlag zum bisherigen normalen Auslandporto beträgt für die mit der Hansa-Linie nach Deutschland gehenden Luftpostsendungen 20 Kurus für den 20 gramm Brief. Da die Paketförderung einer Sonderregelung bedarf wird der Pakettarif später bekannt gegeben werden.

Alle Arten von Frachtgütern laufen in durchschnittlich 2 Tagen nach den deutschen Flughäfen, die Annahme erfolgt bei der 'Inkontinental', Galata, Cinnil Rihim Han, Telefon Nr. Pera 1294, wo auch alle gewünschten Auskünfte erteilt werden.

Die für Deutschland bestimmte Luftpost wird am Abend 19.30 Uhr vom Hauptpostamt zur Weiterbeförderung mit dem Flugzeug abgeholt, der Start erfolgt am nächsten Morgen 6.45 Uhr ab Yesilköy, Ankunft und Bestimmung in Berlin am folgenden Vormittag.

Die Luftpost aus Deutschland trifft täglich 18.45 Uhr in Yesilköy ein und gelangt am nächsten Vormittag zur Verteilung. Der Flugdienst wird mit Ausnahme der Sonntage täglich in beiden Richtungen durchgeführt. Auskunft erteilt die Flugleitung der Deutschen Luft Hansa Stambul-Yesilköy, Telefon: Yesilköy 42.

Alle Auskünfte über Veröffentlichungen der Presse aus den einschlägigen Gebieten, wie internationale Politik, Politik der Deutschen Reiches, der Länder und Gemeinden, Parteipolitik, Reinspiegel, Kulturpolitik, Frauenbewegung, Handel, Industrie, Handwerk und Gewerbe, Bodenpolitik, Finanzwesen, Verkehrswesen, Zollwesen, Sozialpolitik, Versicherungswesen usw. erteilt das Zentral-Archiv für Politik u. Wirtschaft München, Ludwigstr. 17a Telefon 33130

Alle Druckarbeiten fertigt an die UNIVERSUM-Druckerei. Pera, Tekke 585.

Zur Beachtung Wir benachrichtigen hiermit unsere geehrte Kundschaft vom Eintreffen einer grossen Auswahl leichter Stoffe erster Güte in Fresco, Palm-Beech, Rohseide, Alpaca usw. usw. für die Sommersaison.

Herrenschnediteller J. ITKIN Pera, Istiklal Cadessi 405 Telefon Pera 450

Jakob Grünberg Pera, Asmall Medschid, 21. Telefon Pera 1834

Unternehmer für Maler- und Anstreicherarbeiten sowie Ausführung sämtlicher Bauarbeiten. - Eigenes Farbenlager.

Privatklinik-Schischli Dr. A. ASSIM Frauenarzt und Geburtshelfer. Mitglied der deutschen Gesellschaft für Gynäkologie, Entbindungen, Operationen und Behandlungen aller Frauenkrankheiten. Die Pflege der Patientinnen führen deutsche Schwestern aus. Ordination: von 15-17 Uhr unserer Freitage Telefon: Pera 2221.

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Aus der Provinz.

Neue Bahnstrecke. Von der im Bau befindlichen neuen Eisenbahn Filos-Ankara ist die Teilstrecke Filos-Balkis in Betrieb genommen worden. Die Strecke ist etwa 70 km lang.

Sturzregen bei Eskischehir. Die 'Dachhürriet' meldet aus Eskischehir, dass dort in den letzten Tagen unerwartet heftige Sturzregen niedergegangen seien. Ein grosser Teil der diesjährigen Opiumproduktion habe bei Einsetzen der Regenfälle noch zum Trocknen unter freiem Himmel gelangert, und 80 Prozent dieses Opiums sollen durch den Regen verderben sein.

Die Rinderpest. Wie aus der Hauptstadt gemeldet wird, ist es zwei Beamten des Bakteriologischen Instituts in Pendik letzthin gelungen, die im Bezirk Hassan-Kale des Wilajets Erzerum ausgebrochene Rinderpest erfolgreich zu bekämpfen.

Ein Mord in Smyrna. Wie 'Hismet' meldet, hat in Smyrna der Besitzer der Fabrik 'Jilmas' einen seiner Angestellten, den 18 Jahre alten Heizer Faik ermordet. Der Fabrikbesitzer, Osman mit Namen, lud den Faik zum Raktinken ein und stellte ihm dann, als er betrunken war, eine süssliche Antrage. Faik weigerte sich, worauf Osman ihn ergriff und in einen auf dem Terran der Fabrik gelegenen Teich sties. Faik ertrank. Seine Leiche wurde jedoch gefunden, und die Sache kam heraus. Der Fabrikbesitzer wurde verhaftet.

Aus der Hauptstadt. Waffenschmuggler. In Ankara beschlagnahmten Zollbeamte bei einem Schmuggler 90 Päckchen Schiesspulver und 15 Revolver, die der Mann in einem Koffer verborgen in die Hauptstadt einzuschmuggeln versuchte.

Die deutsche Luftpost Stambul-Berlin. Nach Beendigung des seit dem 5. Mai durchgeführten Probebetriebes auf der Luftpostlinie Stambul-Wien-Berlin ist jetzt ein regulärer Postdienst im Betrieb.

Für Deutschland bestimmte Luftpostsendungen können an den Postschaltern der hiesigen Postämter zur Auflieferung gegeben werden. Es empfiehlt sich bei Aufgabe der Post, den Beamten zu sagen, dass die Post mit der Luft Hanan Linie laufen soll, weil auf dieser direkten deutschen Linie der Postsatz erheblich billiger ist, als auf fremden Linien. Der Zuschlag zum bisherigen normalen Auslandporto beträgt für die mit der Hansa-Linie nach Deutschland gehenden Luftpostsendungen 20 Kurus für den 20 gramm Brief. Da die Paketförderung einer Sonderregelung bedarf wird der Pakettarif später bekannt gegeben werden.

Alle Arten von Frachtgütern laufen in durchschnittlich 2 Tagen nach den deutschen Flughäfen, die Annahme erfolgt bei der 'Inkontinental', Galata, Cinnil Rihim Han, Telefon Nr. Pera 1294, wo auch alle gewünschten Auskünfte erteilt werden.

Die für Deutschland bestimmte Luftpost wird am Abend 19.30 Uhr vom Hauptpostamt zur Weiterbeförderung mit dem Flugzeug abgeholt, der Start erfolgt am nächsten Morgen 6.45 Uhr ab Yesilköy, Ankunft und Bestimmung in Berlin am folgenden Vormittag.

Die Luftpost aus Deutschland trifft täglich 18.45 Uhr in Yesilköy ein und gelangt am nächsten Vormittag zur Verteilung. Der Flugdienst wird mit Ausnahme der Sonntage täglich in beiden Richtungen durchgeführt. Auskunft erteilt die Flugleitung der Deutschen Luft Hansa Stambul-Yesilköy, Telefon: Yesilköy 42.

Alle Auskünfte über Veröffentlichungen der Presse aus den einschlägigen Gebieten, wie internationale Politik, Politik der Deutschen Reiches, der Länder und Gemeinden, Parteipolitik, Reinspiegel, Kulturpolitik, Frauenbewegung, Handel, Industrie, Handwerk und Gewerbe, Bodenpolitik, Finanzwesen, Verkehrswesen, Zollwesen, Sozialpolitik, Versicherungswesen usw. erteilt das Zentral-Archiv für Politik u. Wirtschaft München, Ludwigstr. 17a Telefon 33130

Alle Druckarbeiten fertigt an die UNIVERSUM-Druckerei. Pera, Tekke 585.

Zur Beachtung Wir benachrichtigen hiermit unsere geehrte Kundschaft vom Eintreffen einer grossen Auswahl leichter Stoffe erster Güte in Fresco, Palm-Beech, Rohseide, Alpaca usw. usw. für die Sommersaison.

Herrenschnediteller J. ITKIN Pera, Istiklal Cadessi 405 Telefon Pera 450

Jakob Grünberg Pera, Asmall Medschid, 21. Telefon Pera 1834

Unternehmer für Maler- und Anstreicherarbeiten sowie Ausführung sämtlicher Bauarbeiten. - Eigenes Farbenlager.

Privatklinik-Schischli Dr. A. ASSIM Frauenarzt und Geburtshelfer. Mitglied der deutschen Gesellschaft für Gynäkologie, Entbindungen, Operationen und Behandlungen aller Frauenkrankheiten. Die Pflege der Patientinnen führen deutsche Schwestern aus. Ordination: von 15-17 Uhr unserer Freitage Telefon: Pera 2221.

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI hergestellt unter Aufsicht des Apothekers Ekrem Bey. Ist in seiner Wirkung erfolgreicher als alle anderen ähnlichen aus dem Ausland eingeführten Erzeugnisse. Für Bestellungen wende man sich an die Fabrik Bomonti. Tel. Pera 583 oder an die Drogehandlung Ekrem Nedschib. Tel. St. 78

Das harte Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GL